



Initiative „Willkommen in Ehrenfeld“
www.wiku-ehrenfeld.de
info@wiku-ehrenfeld.de
www.facebook.com/wiku.ehrenfeld

Protokoll & Infos zum Plenum

“Engagement von Geflüchteten”

+++ INFORMIEREN +++ NACHFRAGEN +++ ENGAGIEREN +++

Dienstag, 18. Dezember 2018, 18:30–20:00 Uhr
Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, Köln

Neben Arbeit, Schule und Ausbildung ist bürgerschaftliches Engagement eine Möglichkeit, das Ankommen und Einleben in Köln zu fördern. Daher nutzen immer mehr Geflüchtete einen Freiwilligendienst oder ein kurzzeitiges Engagement, um ihre Sprache zu verbessern, mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen, die Arbeit in einer gemeinnützigen Organisation kennen zu lernen und auch einfach Spaß zu haben.

Corinna Schüler und Hussein Dirani von der Kölner Freiwilligen Agentur haben kurz- und langfristige Engagementmöglichkeiten vorgestellt und beschrieben, welchen Benefit auch die Freiwilligen durch ihr Engagement haben.

Agenda:

1. Bedarfe und News aus Ehrenfeld
2. Referat: Engagement von Geflüchteten
3. Mitmachen bei Willkommen in Ehrenfeld
4. Kontakte

1. Aktuelles und Bedarfe aus Ehrenfeld

1.1. Bedarfe

Unterkunft	Ehrenamtlicher Bedarf	Sachspendenbedarf
Hotel Anke Mali Abtahi-Bornefeld mali.abtahi-bornefeld@stadt-koeln.de		
Hotel Methweg Linn Cyra Richter linn.cyra.richter@web.de		
Geisselstraße Nicole Werk nicole.werk@stadt-koeln.de		
DRK-Kreisverband Köln e. V. Ehrenamtskoordination Soziale Arbeit Friederike Rausch FluechtlingsHilfe@drk-koeln.de	Begleitung zu Ärzten und Behörden 1x wöchentlich 2-3 Stunden (Hilfe beim „Behördendeutsch“) Übersetzer für Serbisch, Romanes, Farsi, Arabisch, Französisch Patenschaften für Familien	
Herkulesstraße Friederike Rausch FluechtlingsHilfe@drk-koeln.de	Wiederaufbau eines Flüchtlingscafés Kinderbetreuung Deutschunterricht Unterstützung und Dolmetschen bei Arzt- oder Ämterbesuchen (Romanes, Serbisch, Bosnisch, Mazedonisch, Albanisch)	
Matthias-Brüggen-Str.: Nicole Ecken nicole.ecken@stadt-koeln.de	Kurs für Analphabeten (vormittags) Deutsch-Basic-Kurs (vormittags) Fußballangebot (nachmittags) Gesellschaftsspiele-Nachmittag für Erwachsene (Freitagnachmittags)	

1.2. Aktuelles

Butzweilerhof:

Zurzeit sind dort 380 Personen untergebracht. Die Unterkunft befindet sich im Aufbau und die Menschen richten sich ein.

Herkulesstraße:

Derzeit insgesamt 578 Bewohner. Momentan hauptsächlich aus den Balkanländer. Nur ein paar vereinzelt Afrikaner*innen.

Es werden Engagierte gesucht, die ein Flüchtlingscafé wiederaufbauen, Ausflüge begleiten, Kinder betreuen oder Deutsch unterrichten.

Matthias-Brüggen-Straße:

Zurzeit 175 Bewohner. 78 davon sind unter 18 Jahren alt. 88 weibliche und 87 männliche BewohnerInnen. 101 Menschen sind mazedonischer Herkunft, 43 aus Albanien und die restlichen Familien kommen aus Eritrea, Algerien und dem Irak. Das DRK sucht Engagierte, die Interesse haben, sich in folgenden Bereichen einzubringen:

- Ein sehr großer Anteil der BewohnerInnen sind Analphabeten. Gesucht werden Interessenten, die vormittags einen Kurs zum Lesen und Schreiben geben könnten. Es wird auch jemand für einen Basis Deutschkurs im Vormittagsbereich gesucht.
- Für die männlichen Bewohner ab 16 Jahren wäre ein Fußballangebot toll. Es gibt einen schönen Park mit Fußballplatz gegenüber der Unterkunft. Damit auch die älteren Schüler daran teilnehmen können, wäre ein Angebot in den Nachmittagszeiten gut.
- Gesucht wird ein Angebot für die älteren BewohnerInnen der Unterkunft – z.B. Gesellschaftsspiele und Karten spielen im Foyer. Am besten am Nachmittag, wenn alle von ihren Behördengängen zurück sind. Freitags wäre z.B. gut, weil die Kinder dann unterwegs sind. Dann könnte man sich nur auf die Erwachsenen konzentrieren.

Wilhelm-Schreiber-Straße:

Trotz der Bemühungen der Verwaltung kam der beauftragte Unternehmer leider seinen Leistungsverpflichtungen nicht bzw. nur mangelhaft nach. Die Verwaltung hat den Auftragnehmer wiederholt angemahnt und in Verzug gesetzt. Leider ohne Erfolg, sodass der Bauvertrag gekündigt werden musste. In der Konsequenz wird eine neue Ausschreibung notwendig. Mit einer Fertigstellung wird nun erst im IV. Quartal 2019 gerechnet.

Oskar-Jäger-Straße:

Derzeit 89 Bewohner und 5 Ehrenamtliche im regelmäßigen Einsatz. Außerdem sind 2 Ehrenamtler der Wiku-Braunsfeld für einzelne Aktionen tätig. Eine Hausaufgabenhilfe durch eine junge Studentin wird noch dazu kommen.

Es gibt viel zu tun im Bezirk. Bei Interesse gerne an Frau Matheis vom Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V. (r.matheis@bueze.de) oder an Frau Ecken vom Bürgeramt Ehrenfeld (nicole.ecken@stadt-koeln.de) wenden.

1.3. Termine & News in und um Ehrenfeld

- 19.01.2019, 8 – 17 Uhr, Ort: Clemensstraße 7 50676 Köln
Babellos Qualifizierung für die ehrenamtliche Sprachbegleitung Geflüchteter – Kölner Freiwilligen Agentur. [Anmeldung und mehr Infos.](#)
- 23.01.2019, 18:30 – 20 Uhr, Ort: Clemensstraße 7 50676 Köln
Infoabend Nachbarschaftsheld*innen. [Mehr Infos.](#)
- Mo, 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Clemensstraße 7 50676 Köln
VolunTea Monday. Offene Beratung zu den Angeboten der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. Auf Deutsch, Arabisch, Farsi, Englisch.
- Mo, 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: Motoki Wohnzimmer, Stammstraße 34
Sprachcafé. Sprachkultureller Austausch mit neu, alt und nicht Zugewanderten. [Mehr Infos.](#)
- Mo, 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Auf dem Gelände der Jugendhilfe e.V. Köln, Christianstraße 82
art_ists meets ArtAsyl: Musik, Sprays, Fotos, Film, Design, Upcycling, Tanz und noch viel mehr. Für Jugendliche zwischen 14 – 21. Künstlerische Ideen frei umzusetzen. Material und professionelle Begleitung werden durch die Vereine gestellt. [Mehr Infos.](#)
- Mi, jeden ersten im Monat, 19:00 Uhr, Ort: Allerweltshaus, Körnerstraße 77-79
Internationaler Spieleabend der Initiative „Let’s play“ – #refugeeswelcome. [Mehr Infos.](#)
- Mi, 11:00 - 13:00 Uhr und Fr, 13:00 - 15:00 Uhr, Ort: Rot-Weiss Hätz for Kids e. V.
Hockey und Fitness für und mit Geflüchteten. [Mehr Infos.](#)
- Mi, 16:30 Uhr und Fr, 16:30 Uhr, Ort: Im Grund, 50735 Köln
Fußballtraining für geflüchtete Kinder des CFB Ford Niehl. Anmeldung bei Michael Dobiat, michael.dobiat@cfbfordniehl.de, 0221- 7121161
- Do, 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: Helmholtzplatz 11
Kölner Willkommenschor. [Mehr Infos.](#)
- Do, jeden ersten und dritten im Monat, 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Chaos Computer Club Cologne (C4), Heliosstr. 6a
Programmierkurs für Geflüchtete. Kostenlose Programmier- und Computerkurse für Geflüchtete in der FlüsSchmiede. [Mehr Infos.](#)
- Fr, 13:45 – 15:45 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429
Eltern-Kind-Gruppe für Geflüchtete von Fair.Stärken e.V. für Eltern mit Kindern im Alter von 0-5 Jahren. [Mehr Infos.](#)
- Fr, 14:45 – 16:30 Uhr, Ort: Apenrader Str. 42
Offenes Fußballangebot für junge Geflüchtete von 14 bis 20 Jahre. Anmeldung erforderlich über das Flüchtlingszentrum Fliehkraft. [Mehr Infos.](#)
- Fr, 16:00 -18:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V., Venloer Str. 429
Tanzkurs für Modern Jazz Dance und Arabische Folklore. Der Tanzkurs ist offen für alle. Anmeldung: Esther Schurna, 0221-5462175

- 19.02.2019, 18:30 – 20 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429
WiKu-Plenum (Details folgen)

2. Engagement von Geflüchteten

Referentin: Corinna Schüler und Hussein Dirani, Kölner Freiwilligen Agentur

Die Kölner Freiwilligen Agentur bietet verschiedene Projekte von Geflüchteten für Geflüchtete an:

1. Welcome Walk
2. Ehrenamt
3. Babellos
4. Freiwilligendienst

Der Benefit für Geflüchtete liegt hierbei im Helfen, Spaß haben, Sprache üben und Menschen kennen lernen.

2.1. Welcome Walk

Voraussetzung:

- (mind.) 3 Treffen in 6 Wochen (3 Mal 3 Stunden)
- Mindestalter: 18 Jahre
- Steckbrief ausfüllen – so können passende Matches gesucht werden
- Offenheit gegenüber dem Ausgang der Aktion
- Teilnahme an einem Vorbereitungstreffen

Was:

- Drei mal drei Stunden ist eine gute Zeit, um ein neues Veedel und sein Gegenüber kennen zu lernen. Dreimal zusammen Köln erkunden.
- Alles kann, nichts muss: treffen, spaziergehen, kochen, Kaffee trinken gehen, ins Kino gehen, Museen besuchen, Spaß zusammen haben, Stadt kennen lernen, Sprache üben im offenen, lockeren Umgang
- Auf Basis der Steckbriefe wird ein Match erstellt. Offenheit erwünscht.
- Ziel: neue Leute treffen, Köln kennen lernen, Deutsch sprechen, Spaß haben
- Begegnungsraum, offen und locker gestaltet
- Ungezwungen, nicht in einer Organisation eingebunden
- Offenes Kennenlernen, nicht verpflichtend

Kontakt: Corinna Schüler, corinna.schueler@koeln-freiwillig.de, 0221-888278-10

2.2. Babellos

Voraussetzung:

- Kenntnis mehrerer Sprachen
- Flexibilität, auf Anfrage, selbstständige Verabredung untereinander
- Teilnahme an einem Sprachtest und einem Vorbereitungskurs (eintägige Qualifizierung)
- Mindestalter: 18 Jahre
- Mindestens Sprachniveau B1 und eine weitere Sprache (z.B. Arabisch, Farsi, Kurmandschi, Sorani, Tigrinya, Russisch, Türkisch)

Was:

- Freiwillige SprachbegleiterInnen (auch Babellos genannt) unterstützen Geflüchtete beim Abbau von Sprachbarrieren. Sie helfen dort, wo sie gebraucht werden und es keine professionellen Dolmetscher gibt (z.B. Übersetzungshilfe bei Amts-, Arzt- und Beratungsterminen). Die Kölner Freiwilligen Agentur vermittelt die Einsätze.
- Sprachhilfe und Sprachbegleitung
- übersetzen, Sprachkenntnisse verbessern, helfen
- man kann an regelmäßigen Austausch und Veranstaltungen mit fachlichen Impulsen teilnehmen
- man bekommt von der Kölner Freiwilligen Agentur ein Zertifikat über das Engagement und die Qualifizierung

Kontakt: Bashir Alzaalan, bashir.alzalaan@koeln-freiwillig.de, 0221-888278-10

2.3. Ehrenamt

Was:

- Ein Ehrenamt übt man freiwillig aus. Man bekommt kein Geld dafür. Es geht darum, etwas Gutes zu tun und anderen Menschen zu helfen. Dabei lernt man neue Menschen und Dinge kennen. Man wird aktiv in der neuen Stadt.
- Spezielle Angebote von Einrichtungen für Menschen mit weniger Sprachkenntnis
- Teil des Angebots aus der Datenbank für bürgerschaftliches Engagement in Köln
- Beispiel: Seniorenheim, Gartenarbeit, Sport, Fahrradwerkstatt, Jugendzentrum, kultureller Bereich u.v.m.

Voraussetzung:

- Mindestalter: 18 Jahre
- Mindestens Sprachniveau A2

- Teilnahme an einem persönlichen Beratungsgespräch. Hier spricht man darüber, welche Möglichkeiten es gibt. Es werden verschiedene Ideen gesammelt. Die Kölner Freiwilligen Agentur sucht dann nach passenden Möglichkeiten.
- Vorstellungsgespräch in einer Einrichtung und gegebenenfalls Hospitation. Es geht darum, den Ort, die Menschen und die Aufgaben kennenzulernen. Ein Ehrenamt ist freiwillig und sollte allen Beteiligten Spaß machen und gefallen.
- Flexibilität
- Mindestumfang: 3-5 Stunden (pro Woche)

Kontakt: Svenja Rickert, svenja.rickert@koeln-freiwillig.de, 0221-888278-10

2.4. Freiwilligendienst

Was:

- Ein Freiwilligendienst bietet die Möglichkeit, sich durch eine sinnvolle regelmäßige Tätigkeit in die Kölner Stadtgesellschaft einzubringen, deutsche Sprachkenntnisse zu vertiefen, Menschen aus Köln kennenzulernen und Erfahrungen zu sammeln, die hilfreich für den Arbeitsmarkt sind.
- Als Freiwilliger stellt man seine Zeit, seine Arbeitskraft und sein Wissen zur Verfügung.
- Beispiele: Sportangebote für Kinder, Hausmeister-Tätigkeiten, Medien, Büroarbeit
- Unterschiedliche Aufwandsentschädigung je nach Umfang (120€ Taschengeld für 40 Stunden), sowie Sozialversicherung und das Angebot zur Teilnahme an Seminaren
- Wird vom Jobcenter anerkannt, kann gegebenenfalls als Praktikum angerechnet werden
- man bekommt ein Zertifikat ausgestellt.

Voraussetzung:

- Umfang: 6-12 Monate, 21-40 Stunden in der Woche
- Mindestalter: 18 Jahre
- Mindestens Sprachniveau A2
- Bewerbung, Vorstellungsgespräch, Kranken- und Sozialversicherung, Teilnahme an Seminaren
- Anmeldung mindestens 4 Wochen vorher (ca. 4-Wochen-Vorlauf)
- Zeit mitbringen und offen sein, schauen was passen könnte
- Hospitationstage

Kontakt: Martina Thomas, martina.thomas@koeln-freiwillig.de, 0221-888278-13

Mehr Infos „Geflüchtete im Freiwilligendienst“: <https://www.koeln-freiwillig.de/gif/>

2.5. VolunTea Monday

Was:

- Offene Beratung zu den Angeboten der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. für Menschen mit Fluchthintergrund in Deutsch, Arabisch, Farsi, Englisch
- Infos zu allen Möglichkeiten im Ehrenamt als Geflüchteter
- Immer montags: 16-18 Uhr
- Kölner Freiwilligen Agentur e.V., Clemensstraße 7, 3. OG, 50676 Köln

Kontakt: Hussein Dirani, willkommen@koeln-freiwillig.de, 0221-888278-11

2.6. Angebote aus dem Plenum

- **Grenzenlos in Bewegung:**

Ein ehrenamtlicher Verein, der sich 2015 an der Sporthochschule gegründet hat, und Sportangebote für Geflüchtete anbietet.

Derzeit 8 Sportangebote in Köln (Fußball, Yoga, Schwimmen, Fitness...)

Angebote für verschiedene Menschen (Männer, Frauen, jung, alt...etc)

Infos unter: www.gib-spohoaktiv.de und auf Facebook.

Kontakt: info@gib-spohoaktiv.de

- **KOMM-AN NRW**

Siehe auch: Amt für Integration und Vielfalt

Infos unter: <http://www.kfi.nrw.de/Foerderprogramme/KOMM-AN-NRW/>

- **PHOENIX e.V.**

BAMF-Projekt zur Förderung der kulturellen Integration
Ralf Berger

Theater: Ehrenamtler organisiert Karten

Kunst: „Tag des offenen Ateliers“ 2019: Geflüchtete können ihre Kunst ausstellen und sich vorstellen

Literatur: im Literaturhaus „FremdWort“: Angebot für geflüchtete Journalisten und Autoren ihre Texte vorzustellen

Literaturhaus Köln e.V., Gr. Griechenmarkt 39, 50676 Köln

- **InterRespect-Training**

Schulung für interkulturellen Respekt

Training über Kultur, Verhaltensweisen und Alltagsgestaltung

Infos unter: www.interrespect-training.de und auf Facebook

Kontakt: Mohamed El Boujaddaini, info@interrespect-training.de, 0174-9916107

- **Melanchthon Akademie**

Konversationskurs Arabisch.

Mit Leichtigkeit Arabisch lernen mit einer flexiblen Didaktik.

Infos unter: www.melanchthon-akademie.de und auf Facebook

Termine: Montags, 18-19:30 Uhr

28.1., 25.2., 25.3., 29.4., 27.5., 24.6.

3. Mitmachen bei Willkommen in Ehrenfeld

Möchtest du das nächste Plenum mitgestalten? Wir suchen dich für:

- Referenten/Gäste einladen
- Einladung verfassen
- Plakate/Flyer erstellen und verteilen
- Bedarfsliste bei den Einrichtungen abfragen
- Protokoll erstellen
- Infostände betreuen

Melde dich persönlich an:

info@wiku-ehrenfeld.de

4. Kontakte

- Jeanette Gelhaar, Kinder- & Jugendarbeit: freizeit@wiku-ehrenfeld.de
- Karl-Benedikt Joest, Deutschunterricht: deutsch@wiku-ehrenfeld.de
- Begleitung: begleitung@wiku-ehrenfeld.de
- Öffentlichkeitsarbeit: pr@wiku-ehrenfeld.de
- Fragen, Anregungen, Infos, AG Freizeit: info@wiku-ehrenfeld.de
- Frau Rausch, Ehrenamtskoordination Ehrenfeld: FluechtlingsHilfe@drkkoeln.de
- Runder Tisch Bickendorf & Ossendorf: www.weltoffen-im-veedel.de
- Bürgerämter Ehrenfeld und Chorweiler:
Frau Nicole Ecken
Tel .: 221-94315
0173 87 97 059
E-Mail: nicole.ecken@stadt-koeln.de
Stadt Köln, Bürgeramt Ehrenfeld, Büro: 106, Venloer Str. 419-421, 50825 Köln